

ÜBERSICHT DER QUALIFIZIERUNG

Persönliche Voraussetzungen

- 18 Jahre Mindestalter
- Deutsch in Wort und Schrift

Medizinisch-fachliche Qualifizierung

- Erste Hilfe Ausbildung (9 UE)
- Sanitätsausbildung S1 – S3 (48 UE)
oder
- Berufliche Ausbildung im Gesundheitswesen
- Ggf. Auffrischkurs (16 UE)

Module bei uns

- S1
- S2
- S3

Pädagogische Qualifizierung

- Lehrkräfteschulung M1 + M2 (56 UE)
- Praxisphase (2 Mentor Kurse)
oder
- Pädagogisches Studium + M2 (32 UE)
- Humanmedizinisches Studium + M2 (32 UE)
- Praxisanleiter oder Ähnliches + M2 (32 UE)
- Praxisphase (2 Mentor Kurse)

Module bei uns

- M1
- M2
- Mentor Kurse

Was wird als medizinisch-fachliche Qualifikation anerkannt?

Folgende Berufsabschlüsse ersetzen u.a. die Sanitätsausbildung: Approbierte Ärzte/innen, Gesundheits- und Krankenpfleger/innen, Pflegefachfrau/Pflegefachmann (nach generalistischer Pflegeausbildung), Medizinische Fachangestellte, Physiotherapeuten/innen, Masseur/medizinische Bademeister/in. Ein 16 UE Auffrischkurs (Modul S1 oder S2 oder S3) wird benötigt, wenn der Berufsabschluss mit Beginn der pädagogischen Qualifizierung älter als 3 Jahre ist und keine medizinische Praxis besteht. Diese Regel gilt nicht für approbierte Ärzte (d/m/w).

Was wird als pädagogische Qualifikation anerkannt?

Wer ein abgeschlossenes pädagogisches oder humanmedizinisches Studium oder eine vergleichbare pädagogische Qualifikation im Umfang von mindestens 200 UE nachweisen kann, benötigt lediglich die fachdidaktische Schulung von 32 UE (M2).

Was heißt Praxisphase?

Die Praxisphase besteht aus Hospitationen bei anderen Lehrkräften (freiwillig) und mindestens 2 begleiteten Kursen in Erster Hilfe (Mentor Kurse). Im Minimum besteht die Praxisphase aus Lernsituation 1, 2 und 3. Abschluss der Praxisphase ist die selbständige Leitung eines kompletten Kurses unter Aufsicht eines Mentors.